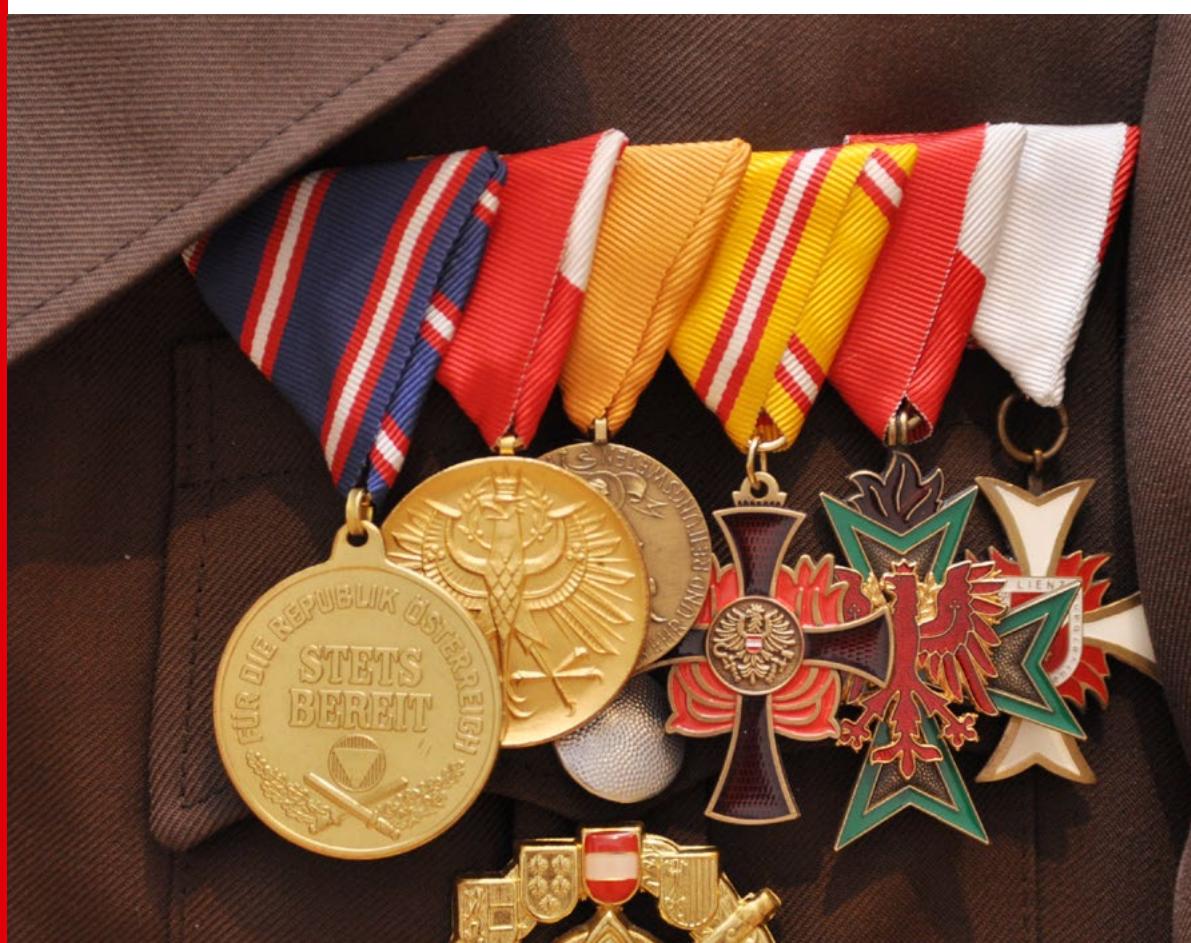




Landes-
Feuerwehrverband
Tirol



www.feuerwehr.tirol

AUSZEICHNUNGEN

Landes-Feuerwehrverband Tirol

Version: V01_25



Erstellt durch	Freigegeben von der/durch die	Gültige Version
Madeleine Noichl-Schiessl Anton Wegscheider	Umlaufbeschluss LFA Dez. 2025	V01_25

ÄNDERUNGSVERLAUF

Geändert von	am	Änderungen
-	-	-

Gender-Hinweis:

Um die Lesefreundlichkeit dieser Unterlage zu verbessern, wird an einigen Stellen bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern ausschließlich die männliche Form verwendet. Im Sinne der Gleichbehandlung gelten entsprechende Begriffe grundsätzlich für alle Geschlechter.



Inhaltsverzeichnis

4 EINLEITUNG

5 AUSZEICHNUNGEN DURCH DIE BEZIRKS-FEUERWEHRVERBÄNDE

- 5 Verdienstzeichen des Bezirks-Feuerwehrverbandes
- 7 Bewerterverdienstabzeichen des Bezirks-Feuerwehrverbandes

8 AUSZEICHNUNGEN DURCH DEN LANDES-FEUERWEHRVERBAND

- 8 Ehrenzeichen des LFV für 60- oder 70- jährige Mitgliedschaft
- 10 Ehrenzeichen des LFV für 80- jährige Mitgliedschaft
- 12 Verdienstzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes
- 15 Ehrenkreuz des Landes-Feuerwehrverbandes
- 17 Ausbildnerabzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes
- 19 Bewerterverdienstabzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes
- 21 Florianiplakette des Landes-Feuerwehrverbandes

23 AUSZEICHNUNGEN DURCH DAS LAND TIROL

- 23 Feuerwehr- und Rettungsmedaille des Landes Tirol
- 25 Verdienstmedaille des Landes Tirol
- 26 Verdienstkreuz des Landes Tirol

27 AUSZEICHNUNGEN DURCH DEN ÖBFV

- 27 Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes



Einleitung

Das Auszeichnungswesen der Tiroler Feuerwehren dient der sichtbaren Anerkennung von besonderen Leistungen, langjährigem Engagement und außergewöhnlicher Unterstützung zugunsten des Feuerwehrwesens. Auszeichnungen leisten einen wichtigen Beitrag zur Wertschätzung der zahlreichen Menschen, die sich in unterschiedlichster Weise für den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung einsetzen.

Diese Richtlinie fasst alle für Tiroler Feuerwehrmitglieder und deren Partner und Unterstützer wesentlichen Auszeichnungen unterschiedlicher Ebenen und Organisationen zusammen und schafft damit eine klare, einheitliche Grundlage für deren Verleihung in Tirol. Darüber hinaus bestehen zwar weitere Auszeichnungen unterschiedlicher staatlicher oder institutioneller Stellen, diese werden jedoch in der Regel nur in wenigen speziellen Fällen verliehen und daher nicht im Rahmen dieser Richtlinie behandelt.

Bei der Beantragung von Auszeichnungen wird empfohlen, vorausschauend und langfristig zu planen. Insbesondere bei Funktionen mit klar absehbaren Dienstzeiten oder Übergängen kann es sinnvoll sein, mit der höchsten zu erreichenden Auszeichnung noch zuzuwarten und diese erst zu einem später passenden Zeitpunkt – etwa im Zuge eines Funktionsendes – vorzusehen. Diese Überlegung dient dazu, eine stimmige und angemessene Würdigung des gesamten Wirkens zu ermöglichen.

Zudem beschreibt diese Richtlinie die erforderlichen Zuständigkeiten und Dienstwege für die Beantragung der jeweiligen Auszeichnungen. Die dafür notwendigen Antragsformulare stehen im LFV Service-Portal zum Download zur Verfügung.

Grundsätzlich gilt, dass Personen, die wegen eines Verbrechens vorbestraft sind, von Verleihungen ausgeschlossen sind.

Anträge sollen frühzeitig bei den zuständigen Stellen eingereicht werden, damit die Auszeichnung rechtzeitig zum gewünschten Termin vorbereitet und diese in würdiger Form verliehen werden kann.

Für Fragen zu Auszeichnungen stehen das jeweilige Bezirks-Feuerwehrkommando sowie das Landes-Feuerwehrkommando zur Verfügung.



Verdienstzeichen des Bezirks-Feuerwehrverbandes



Das Verdienstzeichen des Bezirks-Feuerwehrverbandes wurde für Feuerwehrmitglieder geschaffen, die sich in den Feuerwehren durch ihre engagierte und verantwortungsvolle Arbeit besonders verdient gemacht haben.

Hat ein Mitglied bereits eine Auszeichnung des LFV erhalten (Verdienstzeichen oder Verdienstkreuz), oder kann in den Genuss einer solchen kommen, so werden **KEINE** weiteren Auszeichnungen auf Bezirksebene mehr verliehen.

Das Verdienstzeichen (VZ) des BFV wird in den Stufen Bronze, Silber und Gold verliehen.



**Verdienstzeichen BFV Stufe III
Bronze**



**Verdienstzeichen BFV Stufe II
Silber**



**Verdienstzeichen BFV Stufe I
Gold**

AUSSEHEN

Das Verdienstzeichen ist als bordiertes, weiß emailliertes achtspitziges Malteserkreuz ausgeführt. Zwischen den Kreuzarmen befinden sich jeweils vier dreiteilige, rot emaillierte Flammenbündel. In der Mitte des Kreuzes befindet sich das Korpsabzeichen der Feuerwehr, welches mit der heraldischen Umschrift „Bezirksfeuerwehrverband“ umfasst ist. Oberhalb des Korpsabzeichens ist der Name des verliehenden Bezirks in Großbuchstaben angebracht.

Befestigt ist das Verdienstzeichen an einem weiß-rot gespaltenem Dreiecksband. Bei den Stufen I (Gold) und II (Silber) weißt das rote Feld einen ein Millimeter breiten Gold- bzw. Silberstreifen auf.



Verdienstzeichen des Bezirks-Feuerwehrverbandes

BANDSPANGE

Diese ist 40 mm breit und in den Farben des Bandes der Originaldekoration mit einem Streifen in Bronze / Silber / Gold ausgeführt.

TRAGEWEISE

Das Verdienstzeichen wird oberhalb der linken Brusttasche getragen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Die in der folgenden Tabelle angeführten Angaben stellen den jeweils frühestmöglich vorgesehenen Zeitpunkt für eine Verleihung dar. Aus Gründen langfristiger Überlegungen kann im Einzelfall ein späterer Zeitpunkt sachlich sinnvoller und angemessener sein.

Funktion	Verdienstzeichen BFV Stufe III Bronze	Verdienstzeichen BFV Stufe II Silber	Verdienstzeichen BFV Stufe I Gold
KDT*	-	-	5 Dienstjahre
KDTSTV*	-	-	5 Dienstjahre
SF, KA*	-	5 Dienstjahre	10 Dienstjahre
GK, ZK, GW, OMA, Beauftragte**	10 Dienstjahre	15 Dienstjahre	20 Dienstjahre
Fähnrich/ Fahnen- begleitung	30 Dienstjahre als Fähnrich oder Fahnenbegleitung	-	-

*Sofern sie nicht in den Erwerb einer Landesauszeichnung kommen können oder eine solche bereits erhalten haben.

**Beauftragte auf Ortsebene lt. LFV Richtlinie „Dienstgrade und Funktionsabzeichen“

Über die Verleihung der BFV Verdienstzeichen entscheiden der Bezirks-Feuerwehrkommandant und sein Stellvertreter.

Auszeichnungen werden nur an aktive Feuerwehrmitglieder und an Mitglieder der Reserve (nicht an Mitglieder außer Dienst) und maximal zwei Jahre rückwirkend verliehen.

Die Verleihung aller drei Stufen ist auch an Angehörige von gleichgestellten, uniformierten Blaulichtorganisationen möglich.

BEANTRAGUNG

Die Beantragung erfolgt durch die Ortsfeuerwehr mittels eines vom Bezirks-Feuerwehrverband (BFV) zur Verfügung gestellten Formulars. Das ausgefüllte Formular ist frühzeitig an den BFV zu übermitteln.



Bewerterverdienstabzeichen des Bezirks-Feuerwehrverbandes

Das Bewerterverdienstabzeichen, auch Bewerterspange genannt, wird für mehrjährige Tätigkeit als Bewerter auf Bezirksebene vergeben.

Es wird in drei Stufen Bronze, Silber und Gold vergeben



**Bewerterverdienstabzeichen
BFV Bronze**



**Bewerterverdienstabzeichen
BFV Silber**



**Bewerterverdienstabzeichen
BFV Gold**

AUSSEHEN

Das Bewerterverdienstabzeichen ist als Querspange ausgeführt. Es besteht aus dem Tiroler Landeswappen, das mit einem, der Stufe entsprechenden Eichenlaubkranz eingefasst und unten mit der Inschrift „Bewerter BFV“ versehen ist. Dieses Wappen liegt auf einem flügelähnlichen Flammenbündel.

BANDSPANGE

Es ist keine Bandspange definiert.

TRAGEWEISE

Die Bewerterspange wird oberhalb der linken oder rechten Brusttasche getragen.

Ist man im Besitz zweier unterschiedlicher Bewerterspangen (BFV und LFV), so ist die höherwertige zu tragen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Funktion	Bewerterverdienstabzeichen BFV Bronze	Bewerterverdienstabzeichen BFV Silber	Bewerterverdienstabzeichen BFV Gold
Bewerter BNLB	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
Bewerter ASLA	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
Bewerter TLP	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre

Ist ein Bewerter bei verschiedenen Bewerben tätig, so werden die Dienstjahre für die Berechnung der Stufe **NICHT** zusammengezählt.

Jede Stufe wird nur einmal vergeben, egal ob das Mitglied bei mehreren Bewerben oder Leistungsprüfungen tätig ist.

BEANTRAGUNG

Die Beantragung erfolgt durch den jeweils zuständigen Bewerbsleiter.



Ehrenzeichen des LFV für 60- oder 70- jährige Mitgliedschaft

In den Jahren 2009 bzw. 2010 wurden diese Auszeichnungen für jene Mitglieder geschaffen, welche sich 60 bzw. 70 Jahre im Dienste der Feuerwehr befinden.



**Ehrenzeichen für
60-jährige Mitgliedschaft**



**Ehrenzeichen für
70-jährige Mitgliedschaft**

AUSSEHEN

Das Ehrenzeichen ist ein Pin in Gestaltung eines goldgefassten Wappenschildes spanischer Form, der von unten beginnend beidseitig von einem sich nach oben verjüngenden Lorbeerkrantz eingefasst wird.

Im weiß emaillierten Schild befindet sich das Logo des Landes-Feuerwehrverbandes (Korpsabzeichen und Tiroler Adler in rot/schwarz ohne Text). Im Schildfuß ist die Zahl „60“ bzw. „70“ angebracht.

BANDSPANGE

Diese ist 40 mm breit und rot-weiß gespalten. Die jeweilige Stufe wird durch einen goldenen Zahlenkranz mit entsprechender Ziffer gekennzeichnet.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

60 bzw. 70 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Über die Verleihung ist dem Ausgezeichneten die vom Landes-Feuerwehrkommandanten unterzeichnete Urkunde des Landes-Feuerwehrverbandes Tirol auszuhändigen.

Die Überreichung hat der Landes-Feuerwehrkommandant oder dessen Beauftragter in würdiger Form vorzunehmen.

Die Auszeichnung verbleibt im Eigentum des Ausgezeichneten und dessen Erben. Zum Tragen der Auszeichnung ist nur der Ausgezeichnete berechtigt.



Ehrenzeichen des LFV für 60- oder 70- jährige Mitgliedschaft

BEANTRAGUNG

Verleihungsanträge sind in einfacher Ausfertigung im Dienstweg über das zuständige Bezirks-Feuerwehrkommando an das Landes-Feuerwehrkommando einzureichen.

Der Antrag wird nach dem errechneten Jubiläumstag **nur innerhalb von zwei Jahren** genehmigt. Später eingebrachte Anträge werden abgelehnt.

TRAGEWEISE

Das Ehrenzeichen wird auf der linken Brusttasche getragen.



Ehrenzeichen des LFV für 80- jährige Mitgliedschaft

Im Jahr 2023 wurde diese Auszeichnung für jene Mitglieder geschaffen, welche sich 80 Jahre im Dienste der Feuerwehr befinden.



AUSSEHEN

Es handelt sich hierbei um keine Steckdekoration, sondern um ein Bild zum Aufstellen.

Der quadratische Rahmen ist aus Buchenholz gefertigt. Links unten ziert diesen der heilige Florian mit dem Korpsabzeichen.

In die silberfarbige Füllung sind das Logo des LFV Tirol und der Dankes-Text eingraviert.

BANDSPANGE

Es ist keine Bandspange definiert.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

80 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Über die Verleihung ist dem Ausgezeichneten die vom Landes-Feuerwehrkommandanten unterzeichnete Urkunde des Landes-Feuerwehrverbandes Tirol auszuhändigen.

Die Überreichung hat der Landes-Feuerwehrkommandant oder dessen Beauftragter in würdiger Form vorzunehmen.

Die Auszeichnung verbleibt im Eigentum des Ausgezeichneten und dessen Erben.



Ehrenzeichen des LFV für 80- jährige Mitgliedschaft

BEANTRAGUNG

Verleihungsanträge sind in einfacher Ausfertigung im Dienstweg über das zuständige Bezirks-Feuerwehrkommando an das Landes-Feuerwehrkommando einzureichen.

In weiterer Folge wird das Formular vom Bezirks-Feuerwehrkommandanten unterzeichnet und dann an den LFV weitergeleitet.

Der Antrag wird nach dem errechneten Jubiläumstag **nur innerhalb von zwei Jahren** genehmigt. Später eingebrachte Anträge werden abgelehnt.



Verdienstzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes

Das Verdienstzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes wurde für Feuerwehrmitglieder geschaffen, die sich in den Feuerwehren durch ihre engagierte und verantwortungsvolle Arbeit besonders verdient gemacht haben.

Das Verdienstzeichen (VZ) des LFV wird in den zwei Stufen Bronze und Silber verliehen.

Hat ein Mitglied bereits eine Auszeichnung des LFV erhalten (Verdienstzeichen oder Verdienstkreuz), so werden keine weiteren Auszeichnungen auf Bezirksebene mehr verliehen.



**Verdienstzeichen LFV Stufe IV
Bronze**



**Verdienstzeichen LFV Stufe III
Silber**

AUSSEHEN

Das Verdienstzeichen ist ein grün bordiertes, in Bronze oder Silber eingefasstes Malteserkreuz, das zwischen den beiden oberen Kreuzspitzen ein dreiteiliges Flammenbündel aufweist. In der Mitte ist der rot emailierte, golden gefasste Tiroler Adler aufgelegt.

Befestigt ist das Verdienstzeichen an einem weiß-rot gespaltenem Dreiecksband.

BANDSPANGE

Diese ist 40 mm breit und in den Farben des Bandes der Originaldekoration ausgeführt. In der Mitte befindet sich ein Tiroler Adler in Bronze bzw. Silber.

TRAGEWEISE

Das Verdienstzeichen wird oberhalb der linken Brusttasche getragen



Verdienstzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Die in der folgenden Tabelle angeführten Angaben stellen den jeweils frühestmöglich vorgesehenen Zeitpunkt für eine Verleihung dar. Aus Gründen langfristiger Überlegungen kann im Einzelfall ein späterer Zeitpunkt sachlich sinnvoller und angemessener sein.

Funktion	Verdienstzeichen LFV Stufe IV Bronze	Verdienstzeichen LFV Stufe III Silber
KDT	10 Dienstjahre	15 Dienstjahre
KDTSTV	15 Dienstjahre	20 Dienstjahre
SF, KA	20 Dienstjahre	-
BFK	10 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)	15 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)
BFKSTV	10 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)	15 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)
BFI	10 Jahre in einer Führungsfunktion (BFI, KDT, KDTSTV, AK)	15 Jahre in einer Führungsfunktion (BFI, KDT, KDTSTV, AK)
AK	10 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)	15 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)
BV	10 Jahre im Bezirksausschuss	15 Jahre im Bezirksausschuss
SGL BFV	15 Jahre in der Funktion	20 Jahre in der Funktion
LFK	10 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)	15 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)
LFKSTV	10 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)	15 Jahre in einer Führungsfunktion (KDT, KDTSTV, AK)
LFI	10 Jahre in einer Führungsfunktion (LFI, KDT, KDTSTV, AK)	15 Jahre in einer Führungsfunktion (LFI, KDT, KDTSTV, AK)
SGL LFV	15 Jahre in der Funktion	20 Jahre in der Funktion

Anmerkung: Bei Kommandanten, Stellvertretern und Inspektoren können Dienstzeiten in vorigen Funktionen (in Klammern angeführt) zur Anpassung und Verleihung einer Stufe herangezogen werden.

Über die Verleihung der Verdienstzeichen des LFV entscheiden der Landes-Feuerwehrkommandant und dessen Stellvertreter. In begründeten Ausnahmefällen erfolgt die Verleihung nach Abstimmung des Landes-Feuerwehrkommandanten im Einvernehmen mit dem Landes-Feuerwehrinspektor.

Die Verleihung darf nur an Mitgliedern von Feuerwehren, von Feuerwehrverbänden oder von Organisationen, die eine der Feuerwehr ähnliche Zielrichtung verfolgen, vorgenommen werden. Als Richtwert zwischen zwei Auszeichnungen (z.B. zwischen Stufe IV und Stufe III) gelten 5 Jahre und das Mitglied soll bereits Inhaber der jeweils vorigen Stufe sein.



Verdienstzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes



Über die Verleihung ist dem Ausgezeichneten die vom Landes-Feuerwehrkommandanten unterzeichnete Urkunde des Landes-Feuerwehrverbandes Tirol auszuhändigen.

Die Überreichung hat der Landes-Feuerwehrkommandant oder dessen Beauftragter in würdiger Form vorzunehmen.

Die Auszeichnung verbleibt im Eigentum des Ausgezeichneten und dessen Erben. Zum Tragen der Auszeichnung ist nur der Ausgezeichnete berechtigt.

BEANTRAGUNG

Verleihungsanträge sind in einfacher Ausfertigung im Dienstweg über das zuständige Bezirks-Feuerwehrkommando an das Landes-Feuerwehrkommando einzureichen.



Ehrenkreuz des Landes-Feuerwehrverbandes

Das Ehrenkreuz, auch Verdienstkreuz genannt, wird für hervorragende Leistungen in der Organisation oder Verwaltung des Feuerwehrwesens des Landes Tirol, weiters für besonders vorbildliche, tatkräftige und erfolgreiche Tätigkeiten in der Organisation des Bezirks- bzw. Landes-Feuerwehrverbandes verliehen.

Das Ehrenkreuz (EK) des LFV wird in den zwei Stufen Silber und Gold verliehen.

Hat ein Mitglied bereits eine Auszeichnung des LFV erhalten (Verdienstzeichen oder Ehrenkreuz), so werden keine weiteren Auszeichnungen auf Bezirksebene mehr verliehen.



**Ehrenkreuz LFV Stufe II
Silber**



**Ehrenkreuz LFV Stufe I
Gold**

AUSSEHEN

Das Ehrenkreuz ist ein grün bordiertes, in Silber oder Gold eingefasstes Malteserkreuz, das zwischen den beiden oberen Kreuzspitzen ein dreiteiliges Flammenbündel aufweist. In der Mitte ist der rot emaillierte, golden gefasste Tiroler Adler aufgelegt.

BANDSPANGE

Diese ist 40 mm breit und weiß-rot gespaltenen ausgeführt. In der Mitte befindet sich ein Tiroler Adler in Rot mit silbernem bzw. goldenem Rand.

TRAGEWEISE

Das Ehrenkreuz wird am unteren Rand der linken Brusttasche getragen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Die in der folgenden Tabelle angeführten Angaben stellen den jeweils frühestmöglich vorgesehenen Zeitpunkt für eine Verleihung dar. Aus Gründen langfristiger Überlegungen kann im Einzelfall ein späterer Zeitpunkt sachlich sinnvoller und angemessener sein.



Ehrenkreuz des Landes-Feuerwehrverbandes

Funktion	Ehrenkreuz LFV Stufe II Silber	Ehrenkreuz LFV Stufe I Gold
BFK	10 Jahre im Bezirksausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion	15 Jahre im Bezirksausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion
BFKSTV	10 Jahre im Bezirksausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion	15 Jahre im Bezirksausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion
BFI	10 Jahre im Bezirksausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion	15 Jahre im Bezirksausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion
LFK	5 Jahre im Landesausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion	10 Jahre im Landesausschuss, mindestens fünf Jahre in der Funktion
LFKSTV	5 Jahre im Landesausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion	10 Jahre im Landesausschuss, mindestens fünf Jahre in der Funktion
LFI	5 Jahre im Landesausschuss, mindestens 5 Jahre in der Funktion	10 Jahre im Landesausschuss, mindestens fünf Jahre in der Funktion

Über die Verleihung der Ehrenkreuze des LFV entscheiden der Landes-Feuerwehrkommandant und dessen Stellvertreter. In begründeten Ausnahmefällen erfolgt die Verleihung nach Abstimmung des Landes-Feuerwehrkommandanten im Einvernehmen mit dem Landes-Feuerwehrinspektor.

Die Verleihung darf nur an Mitglieder von Feuerwehren, von Feuerwehrverbänden oder von Organisationen, die eine der Feuerwehr ähnliche Zielrichtung verfolgen, vorgenommen werden. Als Richtwert zwischen zwei Auszeichnungen (z.B. zwischen Stufe III und Stufe II) gelten 5 Jahre und das Mitglied soll bereits Inhaber der jeweils vorigen Stufe sein.

Über die Verleihung ist dem Ausgezeichneten die vom Landes-Feuerwehrkommandanten unterzeichnete Urkunde des Landes-Feuerwehrverbandes Tirol auszuhändigen.

Die Überreichung hat der Landes-Feuerwehrkommandant oder dessen Beauftragter in würdiger Form vorzunehmen.

Die Auszeichnung verbleibt im Eigentum des Ausgezeichneten und dessen Erben. Zum Tragen der Auszeichnung ist nur der Ausgezeichnete berechtigt.

BEANTRAGUNG

Verleihungsanträge sind in einfacher Ausfertigung im Dienstweg über das zuständige Bezirks-Feuerwehrkommando an das Landes-Feuerwehrkommando einzureichen.



Ausbildnerabzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes

Das Ausbildnerabzeichen wird an langjährige externe Ausbilder der Landes-Feuerwehrschule verliehen.

Es wird in den drei Stufen Bronze, Silber und Gold verliehen



**Ausbildnerabzeichen
Bronze**



**Ausbildnerabzeichen
Silber**



**Ausbildnerabzeichen
Gold**

AUSSEHEN

Das hochovale Abzeichen zeigt in zwei weiß emaillierten quadratischen Feldern den Tiroler Adler rechts oben und das Feuerwehr-Korpsabzeichen links unten. Rechts neben dem Korpsabzeichen befindet sich dreizeilig die Inschrift „Landes-Feuerwehrverband“ und darunter zentriert der Schriftzug „Tirol“.

Eingerahmt wird das Abzeichen beidseitig von einem empor wachsenden Lorbeerzweig, in dessen unterem Drittel sich ein Schriftfeld mit der Inschrift „AUSBILDUNG“ befindet.

BANDSPANGE

Es ist keine Bandspange definiert.

TRAGEWEISE

Das Abzeichen wird am unteren Rand der linken Brusttasche getragen.



Ausbildnerabzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Funktion	Ausbildnerabzeichen Bronze	Ausbildnerabzeichen Silber	Ausbildnerabzeichen Gold
Externer Ausbildner Grundausbildung LFS	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
Brandhaustrainer LFS	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre

Über die Verleihung haben der Landes-Feuerwehrkommandant und dessen Stellvertreter zu entscheiden.

Ist das Mitglied in beiden Bereichen als externer Ausbildner tätig, so werden die Dienstjahre für die Berechnung der Stufe **NICHT** zusammengezählt.

Jede Stufe wird nur einmal vergeben, egal ob das Mitglied als externer Ausbildner Grundausbildung oder als Brandhaustrainer tätig ist.

BEANTRAGUNG

Die Beantragung erfolgt durch den Schulleiter der Landes-Feuerwehrschule.



Bewerterverdienstabzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes



Das Bewerterverdienstabzeichen, auch Bewerterspange genannt, wird für mehrjährige Tätigkeit als Bewerter auf Landesebene vergeben.

Es wird in drei Stufen Bronze, Silber und Gold vergeben



Bewerterverdienstabzeichen
LFV Bronze



Bewerterverdienstabzeichen
LFV Silber



Bewerterverdienstabzeichen
LFV Gold

AUSSEHEN

Das Bewerterverdienstabzeichen ist als Querspange ausgeführt. Es besteht aus dem Tiroler Landeswappen, das mit einem, der Stufe entsprechenden Eichenlaubkranz eingefasst und unten mit der Inschrift „Für Verdienste als Bewerter“ versehen ist. Dieses Wappen liegt auf einem flügelähnlichen Flammenbündel.

BANDSPANGE

Es ist keine Bandspange definiert.

TRAGEWEISE

Die Bewerterspange wird oberhalb der linken oder rechten Brusttasche getragen.

Ist man im Besitz zweier unterschiedlicher Bewerterspangen (BFV und LFV), so ist die höherwertige zu tragen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Funktion	Bewerterverdienstabzeichen LFV Bronze	Bewerterverdienstabzeichen LFV Silber	Bewerterverdienstabzeichen LFV Gold
Bewerter FLA Bronze/Silber	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
Bewerter FJLA Bronze/Silber	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
Bewerter STS Bronze/Silber	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
Bewerter FULA Bronze/Silber/Gold	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre

Ist ein Bewerter bei verschiedenen Bewerben tätig, so werden die Dienstjahre für die Berechnung der Stufe **NICHT** zusammengezählt.

Jede Stufe wird nur einmal vergeben, egal ob das Mitglied bei mehreren Bewerben oder Leistungsprüfungen tätig ist.



Bewerterverdienstabzeichen des Landes-Feuerwehrverbandes

Über die Verleihung ist dem Ausgezeichneten die vom Landes-Feuerwehrkommandanten unterzeichnete Urkunde des Landes-Feuerwehrverbandes Tirol auszuhändigen.

Die Überreichung hat der Landes-Feuerwehrkommandant oder dessen Beauftragter in würdiger Form vorzunehmen.

Die Auszeichnung verbleibt im Eigentum des Ausgezeichneten und dessen Erben. Zum Tragen der Auszeichnung ist nur der Ausgezeichnete berechtigt.

BEANTRAGUNG

Die Beantragung erfolgt durch den jeweiligen Bewerbsleiter.



Florianiplakette des Landes-Feuerwehrverbandes

Florianiplaketten des Landes-Feuerwehrverbandes werden Personen oder Einrichtungen verliehen, die das Tiroler Feuerwehrwesen in besonderer und hervorragender Weise gefördert haben.



AUSSEHEN

Die hochrechteckige Florianiplakette zeigt rechts eine stilisierte Darstellung des heiligen Florian als römischen Legionär mit Kreuzfahne und Wasserbottich ein brennendes Haus löschen.

Links sind, im oberen Bereich, der Tiroler-Adler sowie zwei Lorbeerblattbündel abgebildet. Im linken unteren Bereich ist ein stilisiertes Blattwerk abgebildet. Name und Würdigung werden als Gravur dazwischen ausgeführt. Die emaillierten Elemente werden in der jeweiligen Farbgebung der Auszeichnung ausgeführt (Bronze - Silber - Gold). Die Metallplakette wird in einem Etui verliehen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Die Florianiplakette wird an Förderer und Gönner des Tiroler Feuerwehrwesens verliehen. Sie kann auch an Tiroler Feuerwehrmitglieder vergeben werden, sofern der Auszuzeichnende die Verdienste nicht im Rahmen der Tätigkeit als Feuerwehrmitglied erbracht hat. Die Florianiplakette kann zudem an nicht Uniform tragende, natürliche Personen verliehen werden, die das Tiroler Feuerwehrwesen in hervorragender Weise gefördert haben.



Florianiplakette des Landes-Feuerwehrverbandes

Über die Verleihung entscheiden der Landes-Feuerwehrkommandant und dessen Stellvertreter.

Die Überreichung hat der Landes-Feuerwehrkommandant oder dessen Beauftragter in würdiger Form vorzunehmen.

Die Auszeichnung verbleibt im Eigentum des Ausgezeichneten und dessen Erben.

BEANTRAGUNG

Verleihungsanträge sind in einfacher Ausfertigung im Dienstweg über das zuständige Bezirks-Feuerwehrkommando an das Landes-Feuerwehrkommando einzureichen.



Feuerwehr- und Rettungsmedaille des Landes Tirol



Die Auszeichnung für Leistungen auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens wird an Personen verliehen, die 25, 40 bzw. 50 Jahre auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens tätig gewesen sind.

Diese Auszeichnung wird in drei Stufen Bronze, Silber und Gold verliehen.



**Medaille für 25 jährige
Tätigkeit im Feuerwehr-
und Rettungswesen**



**Medaille für 40 jährige
Tätigkeit im Feuerwehr-
und Rettungswesen**



**Medaille für 50 jährige
Tätigkeit im Feuerwehr-
und Rettungswesen**

AUSSEHEN

Die Medaille ist je nach Stufe aus Bronze, Bronze versilbert oder Bronze vergoldet ausgeführt. Sie zeigt auf der Vorderseite den Tiroler Adler und auf der Rückseite die bildliche Darstellung des hl. Florian, umgeben von der Inschrift „Für 25jährige/40jährige/50jährige freiwillige Dienste in der Feuerwehr und im Rettungswesen“.

Sie ist an einem Dreiecksband befestigt.

BANDSPANGE:

Diese ist 40 mm breit und in den Farben des Bandes der Originaldekoration ausgeführt. Die Stufen 25- und 40-jährige Mitgliedschaft sind zusätzlich durch einen Zahlenkranz mit entsprechender Ziffer gekennzeichnet (für 25 Jahre in Bronze und für 40 Jahre in Silber).

TRAGEWEISE

Die Auszeichnung wird oberhalb der linken Brusttasche getragen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

25, 40 bzw. 50 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr.



Feuerwehr- und Rettungsmedaille des Landes Tirol



BEANTRAGUNG

Die Beantragung erfolgt durch die Ortsfeuerwehr mittels eines vom Land Tirol zur Verfügung gestellten Formulars. Dieses ist im Service-Portal des LFV zu finden. Dieser Antrag ist vom Bürgermeister zu unterzeichnen.

In weiterer Folge wird das ausgefüllte Formular von der Ortsfeuerwehr frühzeitig an den BFV weitergeleitet, welcher nach Unterzeichnung den Antrag an das Land Tirol Abt. Repräsentationswesen zur Bearbeitung weiterleitet.

Der Antrag wird nach dem errechneten Jubiläumstag **nur innerhalb von zwei Jahren** genehmigt. Später eingebrachte Anträge werden abgelehnt.



Verdienstmedaille des Landes Tirol



Die Verdienstmedaille wird an jene Personen verliehen, welche durch ihre ehrenamtliche Arbeit und ihren ehrenamtlichen Einsatz zur Förderung des Ansehens und des Wohles des Landes Tirol beigetragen haben.



**Verdienstmedaille des
Landes Tirol**

Fotos: Die Fotografen/Lair

AUSSEHEN

Die Verdienstmedaille des Landes Tirol, eine bronzevergoldete runde Medaille, zeigt auf der Vorderseite den Tiroler Adler und auf der Rückseite die Inschrift „Für Verdienste um das Land Tirol“. Das weiß-rote Dreiecksband ist durch ein, mit Ähren und Weinlaub verziertes, Zwischenstück mit der Medaille verbunden.

BANDSPANGE:

Diese ist 40 mm breit und in den Farben des Bandes der Originaldekoration ausgeführt. Zusätzlich befindet sich mittig ein rundes, goldenes Emblem mit dem Tiroler Adler.

TRAGEWEISE

Die Auszeichnung wird oberhalb der linken Brusttasche getragen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Die Verleihungsbestimmungen werden durch das Land Tirol festgelegt.

BEANTRAGUNG

Verleihungsanträge sind in einfacher Ausfertigung im Dienstweg vom zuständigen Bezirks-Feuerwehrkommando an das Landes-Feuerwehrkommando einzureichen. Die Einreichung des Verleihungsantrags beim Land Tirol wird in jedem Fall durch das Landes-Feuerwehrkommando vorgenommen.



Verdienstkreuz des Landes Tirol



Das Verdienstkreuz wird an jene Personen verliehen, welche durch ihre ehrenamtliche Arbeit und ihren ehrenamtlichen Einsatz in hohem Maße zur Förderung des Ansehens und des Wohles des Landes Tirol beigetragen haben.



**Verdienstkreuz des
Landes Tirol**

Fotos: Die Fotografen/Lair

AUSSEHEN

Das Verdienstkreuz des Landes Tirol zeigt in künstlerisch ausgeführter Prägung einen silbervergoldeten Tiroler Adler auf einem Silberkreuz.

TRAGEWEISE

Die Auszeichnung wird oberhalb der linken Brusttasche getragen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Die Verleihungsbestimmungen werden durch das Land Tirol festgelegt.

BEANTRAGUNG

Verleihungsanträge sind in einfacher Ausfertigung im Dienstweg vom zuständigen Bezirks-Feuerwehrkommando an das Landes-Feuerwehrkommando einzureichen. Die Einreichung des Verleihungsantrags beim Land Tirol wird in jedem Fall durch das Landes-Feuerwehrkommando vorgenommen.



Verdienstzeichen des Österr. Bundesfeuerwehrverbandes



Die Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes werden für besondere Tätigkeiten im Feuerwehreinsatz, für hervorragende und erfolgreiche Leistungen im Rahmen der jeweiligen Verwendung und für besondere Verdienste in der Zusammenarbeit der österreichischen Feuerwehren mit Feuerwehrorganisationen im Ausland verliehen.

Das Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes wird in drei Stufen – Bronze, Silber, Gold – verliehen.



**Verdienstzeichen ÖBFV
3. Stufe Bronze**



**Verdienstzeichen ÖBFV
2. Stufe Silber**



**Verdienstzeichen ÖBFV
1. Stufe Gold**

AUSSEHEN

Ein Kreuz aus Bronze, Silber oder Gold, welches dunkelrot emailliert ist. Der untere Arm des Kreuzes ist dabei etwas länger als die drei anderen. Der obere Arm des Kreuzes wird von einem Schmuckornament überhöht. Durch das senkrecht durchbohrte Ornament ist ein Verbindungsring zum eigentlichen Bandring gezogen. Das kreisrunde Mittelstück des Kreuzes - in der Farbe der jeweiligen Stufe - zeigt auf der Vorderseite das Bundeswappen. Zwischen den Kreuzarmen züngeln, von unten nach oben, hellrot emaillierte Flammen, deren Zwischenräume ebenfalls in der Farbe der jeweiligen Stufe ausgeführt sind. Befestigt ist das Verdienstzeichen an einem weiß-rot gespaltenem, gelben Dreiecksband.

BANDSPANGE

Diese ist 40 mm breit und in den Farben des Bandes der Originaldekoration ausgeführt. Die verschiedenen Stufen werden mit einer aufgelegten römischen Ziffer in der Metallfarbe des Verdienstzeichens gekennzeichnet.



Verdienstzeichen des Österr. Bundesfeuerwehrverbandes

TRAGEWEISE

Das Verdienstzeichen wird oberhalb der linken Brusttasche getragen.

VERLEIHUNGSBESTIMMUNGEN

Über die Verleihung entscheidet der Bundesfeuerwehrverband lt. der geltenden Richtlinie.

Das Verdienstzeichen 3. Stufe kann verliehen werden für besonders eifrige und erfolgreiche Tätigkeit im Feuerwehreinsatz; für besonders eifrige und erfolgreiche Tätigkeit im Rahmen der jeweiligen Verwendung im Feuerwehrdienst; für Verdienste um das österreichische Feuerwehrwesen, für Leistungen in der Zusammenarbeit mit Feuerwehrorganisationen des Auslandes.

Das Verdienstzeichen 2. Stufe kann verliehen werden für besondere taktische, technische oder organisatorische Leistungen im Feuerwehrdienst; für besondere Verdienste um das österreichische Feuerwehrwesen (ab AFKDT und andere Feuerwehrfunktionäre gleichen oder höheren Ranges, sofern sie bereits Inhaber des Verdienstzeichens 3. Stufe sind und keine Tiroler Landesauszeichnung mehr vorgesehen ist); für besondere Leistungen in der Zusammenarbeit mit Feuerwehrorganisationen des Auslandes.

Das Verdienstzeichen 1. Stufe kann verliehen werden für hervorragende taktische, technische oder organisatorische Leistungen im Feuerwehrdienst, die geeignet sind, die Entwicklung des österr. Feuerwehrwesens entscheidend zu fördern; für hervorragende Verdienste um das österreichische Feuerwehrwesen (ab BFKDT und andere Feuerwehrfunktionäre gleichen oder höheren Ranges, sofern sie bereits Inhaber des Verdienstzeichens 2. Stufe sind und keine Tiroler Landesauszeichnung mehr vorgesehen ist).

Die Überreichung hat der Landes-Feuerwehrkommandant oder dessen Beauftragter in würdiger Form vorzunehmen.

Die Auszeichnung verbleibt im Eigentum des Ausgezeichneten und dessen Erben. Zum Tragen der Auszeichnung ist nur der Ausgezeichnete berechtigt.

BEANTRAGUNG

Verleihungsanträge sind in einfacher Ausfertigung im Dienstweg über das zuständige Bezirks-Feuerwehrkommando an das Landes-Feuerwehrkommando einzureichen.

Die Beantragung der Auszeichnung beim Bundesfeuerwehrverband erfolgt ausschließlich durch das Landes-Feuerwehrkommando.